

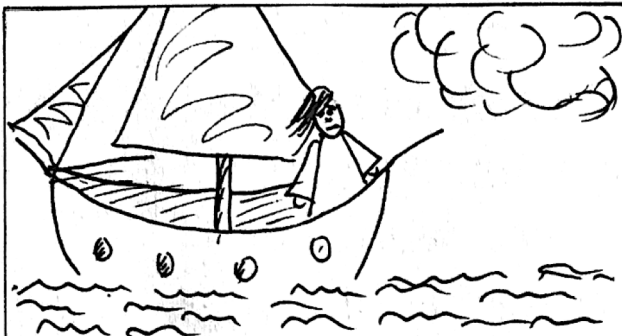


Sonntag, den 26. April 2020



## Da geht mir ein Licht auf....

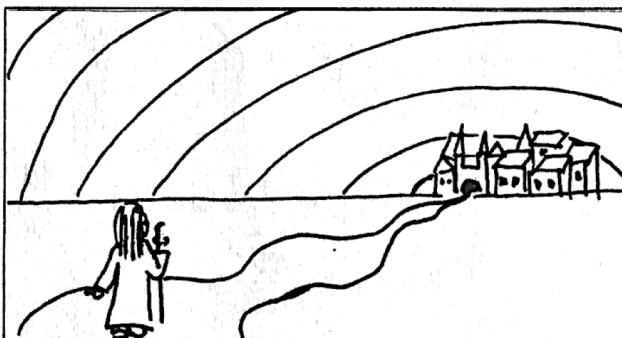
Oder „Licht ins Dunkel bringen“ oder „etwas ins rechte Licht rücken“ oder „Licht am Ende des Tunnels sehen“ oder .... Jona ist ganz sicher ein Licht aufgegangen und auch wir können im Moment jedes Licht gebrauchen, das uns den Weg aus der Krise weist. Hier kannst du für dich und deine Familie ein solches Licht basteln: Du druckst die Seite aus, schneidest die Karten aus, knickst sie, malst sie bunt und klebst sie an den Laschen zusammen. Dann stellst du ein Glas mit einem Teelicht in die Mitte. Schon leuchtet der Wal und du kannst die Geschichte von Jona lesen.



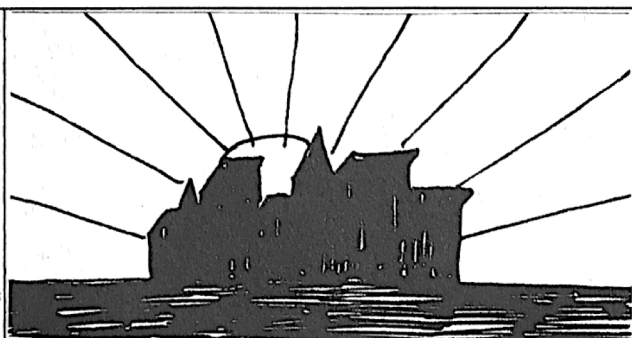
Gott schickt Jona nach Ninive, um die Leute dort vor Gottes Strafe zu warnen, wenn sie sich nicht ändern. Aber Jona hat keine Lust und flieht vor Gott auf einem Schiff.



Auf dem Meer kommt ein Sturm auf. Als Jona zu gibt, dass er an diesem Unwetter schuld ist, werfen ihn die Anderen ins Meer, wo ihn ein Wal verschluckt.



Nach 3 Tagen spuckt der Wal Jona wieder an Land. Gott schickt ihn zum 2. Mal nach Ninive und jetzt tut er, was Gott von ihm möchte.



Die Leute von Ninive hören Jona zu und ändern sich. Deshalb verschont Gott Ninive und bestraft niemanden.